Technische Bühnenanweisung der Produktion „Jack Is Back“

Liebe Veranstalter, werte Kollegen,
auf den folgenden Seiten findet Ihr die Bühnenanweisung der Produktion „Jack Is Back“.
Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten bitten wir euch, diese Bühnenanweisung mit der nötigen Sorgfalt umzusetzen.
Erfahrungsgemäß sorgt dies für gut gelaunte Techniker und Musiker und führt so zu einem großartigen Konzert.
Bitte überprüft die einzelnen Punkte und teilt uns schnellstmöglich, SPÄTESTENS jedoch bis eine Woche vor Veranstaltung mit, inwieweit ihr in der Lage seid, diese umzusetzen. **Falls Ihr mit einer oder mehreren Anforderungen Probleme habt meldet euch ebenfalls so schnell wie möglich, damit wir gemeinsam eine Lösung finden können. Hierzu sind wir immer bereit!**
Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass diese Bühnenanweisung Bestandteil des geschlossenen Vertrags ist.

Ansprechpartner: Simone Altheide 0177-8549387
Frank Altheide 0171-4713609

Band: Simone Altheide
Frank Altheide
Peter Kindler
Peter Kalff

Personal/ Zeiten:

Falls ein lokaler Techniker bereits die Veranstaltung betreut, bitten wir diesen, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Nach rechtzeitiger Absprache können wir einen eigenen Tonmann/ TL sowie einen Lichtmann mitbringen.
In diesem Falle, sollte ein kompetenter und freundlicher Mitarbeiter des örtlichen Techniksuppliers anwesend sein, der mit allen Belangen Vorort vertraut und berechtigt ist, unseren Technikern

vollen Zugang zu allen relevanten Teilen des Ton- & Lichtsystems wie Systemcontrollern, Dimmern u.ä. zu gewähren.

PA:

Üblicherweise verwenden wir die vorhandene Beschallungsanlage.

Wir freuen uns immer über Beschallungssysteme von Herstellern wie „d&b Audiotechnik“, „L’acoustics“, „RCF“, „Coda Audio“, „JBL“ usw.

Nicht akzeptabel sind Systeme der Hersteller „Behringer“, „Mackie“ oder „DAP Audio“, „Music-Store“-Eigenmarken oder „Thomann-Eigenmarken“ sowie Selbstbauten.

Sollte bei einer Veranstaltung ausnahmsweise solch weniger hochwertiges Equipment stehen, ist eine Absprache mit uns zwingend erforderlich.
Je nachdem werden wir dann ein passendes System aufstellen und dem Veranstalter in Rechnung stellen oder es findet sich eine andere Lösung.
Dies wird jedoch stets im Vorfeld geklärt!!!

Das System soll in der Lage sein, den kompletten Publikumsbereich gleichmäßig mit ausreichend Schalldruck abdecken zu können. Eventuell in das System integrierte Delay- Lautsprecher müssen laufzeitmäßig und klanglich angepasst sein.
Dimensioniert den Sub- & Infrasubbereich den Örtlichkeiten entsprechend und einer Live-Band angemessen. Bitte achtet auf die Bassverteilung im zu beschallenden Bereich!
Eine ausgewogene und gleichmäßige Coverage ist wichtiger als unmenschlicher Schalldruck! Das gilt für das komplette Frequenzspektrum...
Bitte sorgt dennoch dafür, dass das System ausreichend Headroom bietet, also weder Endstufen noch Lautsprecher „auf der Ecke laufen“!

FoH:

Wir benötigen ein Mischpult mit mind. 24 Monokanälen. Favorisiert wird (wenn unser Techniker den Sound fährt) hierbei eine der folgenden digitalen Konsolen (ist aber kein Muss):
- Yamaha M7CL, PM5D RH, CL-Serie
- Soundcraft Vi-Serie
- Avid DigiDesign SC48/ Profile
- Behringer X32.
- Auch hier ist vernünftige Qualität zu beachten.

Falls Ihr unserem Techniker eine analoge Konsole zur Verfügung stellt muss diese folgende Kriterien erfüllen: vollparametrische 4-Band Klangregelung, mind. 8 AUX-Sends, einzeln pre/post schaltbar.
Gerne gesehen sind hierbei Konsolen der Hersteller Midas, Crest, Yamaha, Soundcraft.
Weiterhin bitten wir euch in diesem Fall ein Siderack mit folgender Bestückung bereit zu stellen:
- 1x tc electronics M1
- 1x tc electronics D2
- 1x Lexicon PCM 70
- 6x Kompressor/ Gate
- 2x 31band Equalizer

Bitte lasst uns früh genug wissen, mit welcher Konsole wir zu rechnen haben!

Monitoring:

Es werden mind. 4, gerne auch 5 (in diesem Falle zwei davon für den Leadgesang) qualitativ hochwertige, moderne Wedges auf 4 Wegen samt adäquatem Amping benötigt.
Diese sollten mind. mit einem 12“-Lautsprecher sowie einem 1“-Hochtöner bestückt sein.

Mikrofone:

Es ist möglich unsere eigenen Mikrofone mitzubringen.
Dies muss vorab besprochen werden.
Sind Mikrofone vor Ort, benötigen wir von euch die in der Inputliste aufgelisteten Mikrofone, sowie sämtliche Stative und XLR-Leitungen. Außer es wurden bereits andere Absprachen getroffen.
Die in der Inputliste aufgelisteten Mikrofonhersteller und –modelle sind bitte ausdrücklich als Wunsch zu verstehen. Statt eines in der Inputliste aufgezählten Mikrofone tut es natürlich auch ein qualitativ und baulich ähnliches Modell!

Bühne/ Energie:

Grundsätzlich gelten für unsere Bühne dieselben Vorgaben wie überall.
Wir erwarten eine ebene und fugenfreie Bühnenfläche, die keine betriebsbedingten Öffnungen größer 20mm aufweist. Absturzkanten müssen durch weißes, nachleuchtendes Tape kenntlich gemacht sein und die vorgeschriebenen Flucht- und Rettungswege/ -türen müssen zu jeder Zeit frei und gekennzeichnet sein.
Upstage Left & Right sowie Downstage Left & Right benötigen die Musiker je eine SchuKo-Leitung plus 3fach-Stecker. Für die gesamte Backline werden definitiv <16A benötigt, d.h. diese Leitungen können problemlos über eine einzelne 16A gesicherte Zuleitung gespeist werden.
Für die gesamte Energieversorgung auf und um die Bühne sowie die Bühne selbst und alle eventuellen An- oder Aufbauten gelten in jedem Fall die Vorgaben der SBauVO/ VStättV, der BGV-Regeln usw.
Wir gehen davon aus, dass diese eingehalten werden und behalten uns vor, bei gravierenden Mängeln die Show abzusagen, abzubrechen oder bis Abschluss der Nachbesserungen zu verzögern. Diese Verzögerung geht im Regelfall zu Lasten der vereinbarten Spielzeit.
Eventuell anfallende Kosten trägt der Veranstalter alleine!

Gerne gesehen ist ein mind. 2m x 2m großer Drumriser. Dieser Riser sollte waagerecht stehen und die einzelnen Elemente müssen zwingend gegen verrutschen gesichert sein.
Die ideale Bühnenfläche für die Produktion „Jack Is Back“ trägt die Maße von 8m x 5m auf 100cm Höhe mit einer lichten Höhe von 4m und verfügt über Aufgänge an beiden Seiten, sowie an der Bühnenkante.
Wünschenswert wäre ein einfarbiger unauffälliger Backdrop, sowie eine möglichst werbefreie Bühne!

Licht:
Da wir davon ausgehen dass Ihr selber darauf bedacht seid, eine gute Show zu erleben, verlassen wir uns bei der Lichtbestückung auf euer ästhetisches Empfinden.
Dennoch würden wir uns über folgende Posten freuen:
- ausreichend weißes Vorderlicht
- Buntlicht
- 2x Blinder in der Fronttruss
- 4x Movingspot als Effektlampe (z.B. Robe, Martin, ...) in der Backtruss

Alles was darüber hinaus zur Verfügung steht freut uns ebenfalls SEHR! :-)

ERGÄNZUNG ZUR BÜHNENANWEISUNG

Liebe Veranstalter!

Zur „Reisegruppe“ der Produktion „Jack Is Back“ gehören vier Musiker und, je nach Absprache, ein bzw. zwei Techniker, ein Fotograf sowie je nach Situation eine Tourbegleitung.
Wir benötigen fünf kostenfreie Parkplätze, sowie eine freie, problemlose Zufahrt an die Bühne.

Bitte bereitet einen kleinen Imbiss vor, damit wir nach dem Soundcheck etwas essen können.
Gerne warme Gerichte.
Softdrinks und Wasser sollten jederzeit zur Verfügung stehen.

Falls möglich freuen wir uns über einen Rückzugsraum abseits des Publikumsrummels. Ebenso über Handtücher!

INPUTLISTE

Channel	Instrument	Mikrofon	Stativ	Bemerkung
1	Kick in	Shure B 91a		*
2	Kick out	Audix D6	kl. Galgenstativ	
3	Snare top	Shure SM 57	kl. Galgenstativ	*
4	Snare bottom	Shure SM 57	kl. Galgenstativ	*
5	HiHat	Neumann KM 184	kl. Galgenstativ	*
6	Tom 1	Audix F2	-	
7	Tom 2	Audix F2	-	*
8	Floortom	Sennheiser MD421	kl. Galgenstativ	
9	underhead Ride	Neumann KM 184	kl. Galgenstativ	*
10	Overhead li.	Neumann KM 184	gr. Galgenstativ	*
11	Overhead re.	Neumann KM 184	gr. Galgenstativ	*
15	Bass DI	XLR out	-	
16	E-Gitarre UAfx DI	XLR out	-	
17	Akustik-Gitarre DI	XLR out	-	
18	Percussion Center	Shure SM 57	gr. Galgenstativ	*
19	Vocal Drums	Headset	-	eigenes wired HS
20	Vocal Gitarre	Shure SM/Beta 58	gr. Galgenstativ	*
21	Leadvocal	Shure Beta 58 oder Telefunken M80/ M81 oder Audix OM6	gr. Tellerstativ	Möglichst Wireless

Je nach Venue lässt sich die Inputliste sinnvoll kürzen. Dazu bitte frühzeitig Kontakt mit uns aufnehmen.

	Output Stagerack		
S1	Mon 1	Bass	Downstage rechts
S2	Mon 2	Vocal	Downstage Center
S3	Mon 3	Gitarre	Downstage links
S4	Mon 4	Drums	Upstage Center

	Output Stagerack		
S5	PA links		
S6	Pa rechts		
S7	(Sub)	falls möglich/nötig	

	Output Localrack		
L1	REC links		
L2	REC rechts		
L3	PA links		
L4	PA rechts		